

Bürgerversammlung des Stadtbezirkes am

Bitte diesen Wortmeldebogen vollständig und gut leserlich ausfüllen!

Anfrage (keine Abstimmung; Sie erhalten eine Antwort von den anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Landeshauptstadt München während der Bürgerversammlung oder, falls nicht möglich, eine Antwort des Oberbürgermeisters / der Verwaltung)

Antrag (Abstimmung am Ende der Bürgerversammlung; bei Zustimmung Prüfung durch die Stadtverwaltung und Behandlung im Stadtrat / Bezirksausschuss)

Ich möchte meinen Beitrag selbst vortragen / vortragen lassen

Betreff (bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen und den Betreff auf der Rückseite wiederholen)

Erhalt des Baumbestands in der Haldenseestraße

Persönliche Angaben (bitte Druckbuchstaben)

Name: Vorname:

Straße, Nr.: PLZ:

Staatsangehörigkeit: Telefon / E-Mail (freiwillig):

Ich bin damit einverstanden, dass die Landeshauptstadt München meinen unseitigen Antrag einschließlich evtl. beigefügter Unterlagen im Internet ohne Nennung meines Namens und sonstiger persönlichen Angaben veröffentlicht. Ich sichere zu, dass ich hinsichtlich der von mir zur Verfügung gestellten Unterlagen Inhaber aller erforderlichen Rechte bin und dass durch die Veröffentlichung dieser Unterlagen durch die Landeshauptstadt München keine gesetzlichen Vorschriften oder Rechte Dritter verletzt werden.

Wohnen Sie im Stadtbezirk?

Ja Nein

Haben Sie einen Gewerbebetrieb bzw. eine berufliche Niederlassung im Stadtbezirk?

Ja Nein

Sind Sie Vertreter/-in einer Einrichtung im Stadtbezirk?

Ja Nein Welche:

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen des Wortmeldebogens die nachfolgenden Hinweise:

Antrag oder Anfrage?

Bitte überlegen Sie, ob Ihr Anliegen statt mittels eines formellen Antrags an die Bürgerversammlung nicht auch durch eine - in der Behandlung weniger zeitaufwändige und kostengünstigere - Anfrage eingebracht werden kann.

Persönliche Wortmeldung?

Möchten Sie sich nicht selbst zu Wort melden, wird lediglich eine Zusammenfassung Ihres Antrages / Ihrer Anfrage unter Nennung Ihres Namens verlesen.

Anlagen?

Wenn Sie einen Anhang zu Ihrem Antrag / Ihrer Anfrage mitgebracht haben, fügen Sie diesen bitte bei.

Rechtliche Vertretung?

Das Recht auf Mitberatung in der Bürgerversammlung kann nur persönlich ausgeübt werden. Sie können sich daher nicht rechtlich vertreten lassen.

Textfeld für Ihr Anliegen 

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Erhalt des Baumbestands in der Haldenseesiedlung

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "Ich stimme zu" oder "Ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Ein Wort zu den Bäumen

In der aktuellen Fassung zur Bebauung der Haldenseesiedlung wird festgehalten, dass von den vorhandenen 270 Bäumen in der Siedlung 170 Bäume im Rahmen der Baumaßnahme gefällt werden müssen, davon gelten 130 als erhaltenswert bis sehr erhaltenswert.

Das ursprüngliche Ziel aller war, den Baumbestand größtmöglich zu erhalten.

Aufgrund des nun vorliegenden Bebauungsplans handelt es sich um eine hohe Eingriffsschwere in den Naturhaushalt, für die eine benötigte Ausgleichsfläche von 0,36 Hektar in der Fröttmänninger Heide ausgewiesen wird. Für das Stadtklima des Münchner Ostens bringt die Ausgleichsfläche im Norden jedoch nichts. Der Erhalt der Bäume ist wegen des rapide verschlechternden Stadtklimas wichtiger denn je. Die Temperaturunterschiede zwischen Innenstadt und Ramersdorf sind heute schon markant spürbar. Es ist daher unverständlich, dass die Stadt München mit den vorhandenen Grünflächen und Großbäumen so leichtfertig umgeht, während in anderen Städten bereits ein Umdenken stattgefunden hat.

Es wird daher folgender Antrag gestellt:

1. Es wird dringend an die städtische Wohnungsbaugesellschaft und an die Stadt appelliert, die Anzahl der zu fallenden Bäume zu reduzieren und Wege zu finden, erhaltenswerte bis sehr erhaltenswerte Bäume im Zuge der Baumaßnahme wirksam zu schützen und vor einer Fällung zu bewahren. Jeder Baum zählt.
2. Die laufenden Baumaßnahmen sind im Hinblick auf einen schonenden Umgang im Sinne des Erhalts möglichst vieler Bäume zu überwachen, da in den bereits bebauten Gebieten der versprochene Erhalt des Baumbestands nicht eingehalten wurde, s. Bad-Schachener-Straße oder Maikäfersiedlung.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

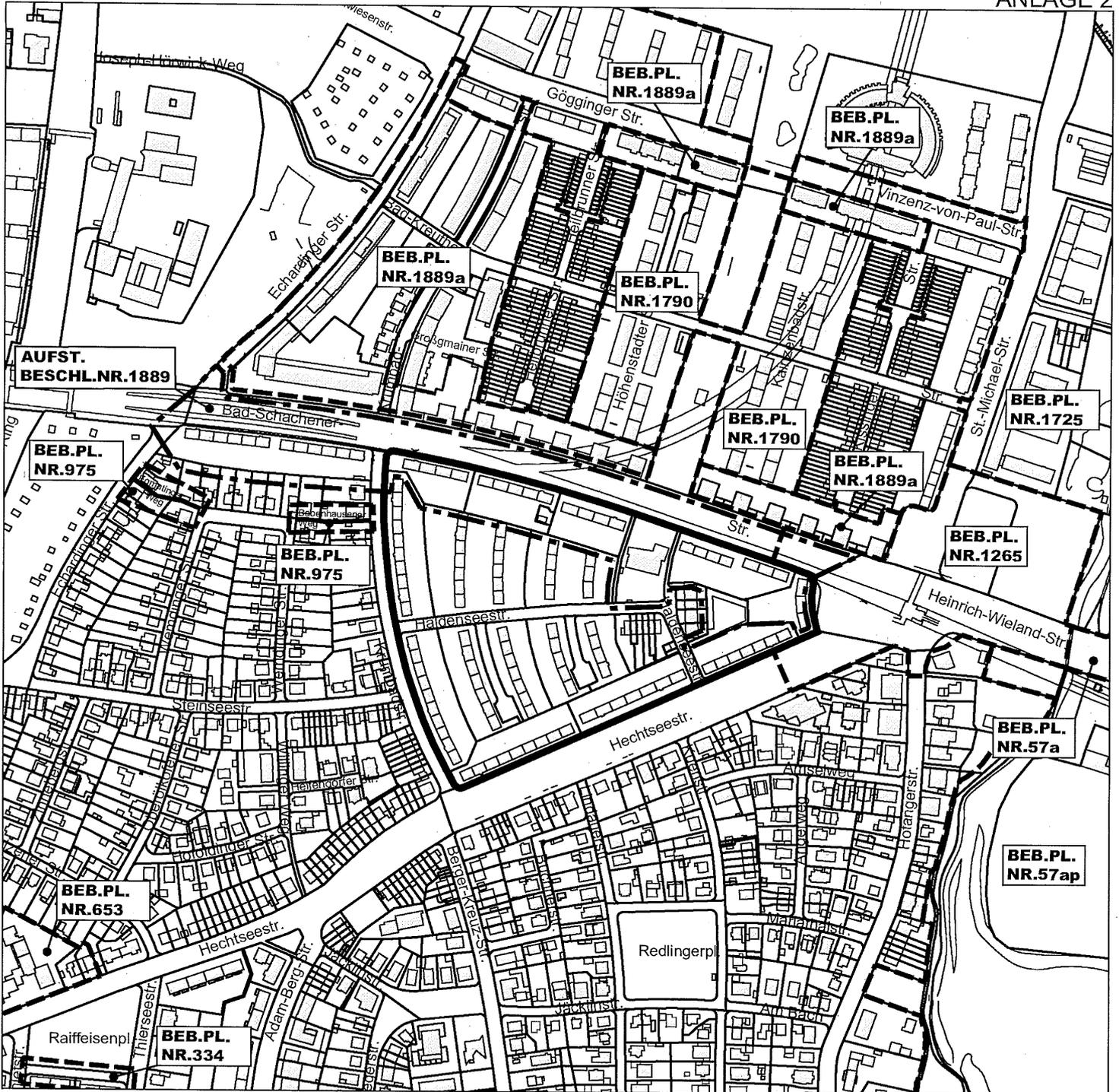
ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Textfeld für Kontaktdaten



LEGENDE

 GELTUNGSBEREICH DES BEB.PL. GEM. BESCHLUSSVORLAGE

GELTUNGSBEREICH BESTEHENDER BEBAUUNGSPLÄNE

 RECHTSVERBINDL. BEB.PL.

 AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

ÜBERSICHTSPLAN

ZUM BEBAUUNGSPLAN
MIT GRÜNORDNUNG NR. 2100

BEREICH:

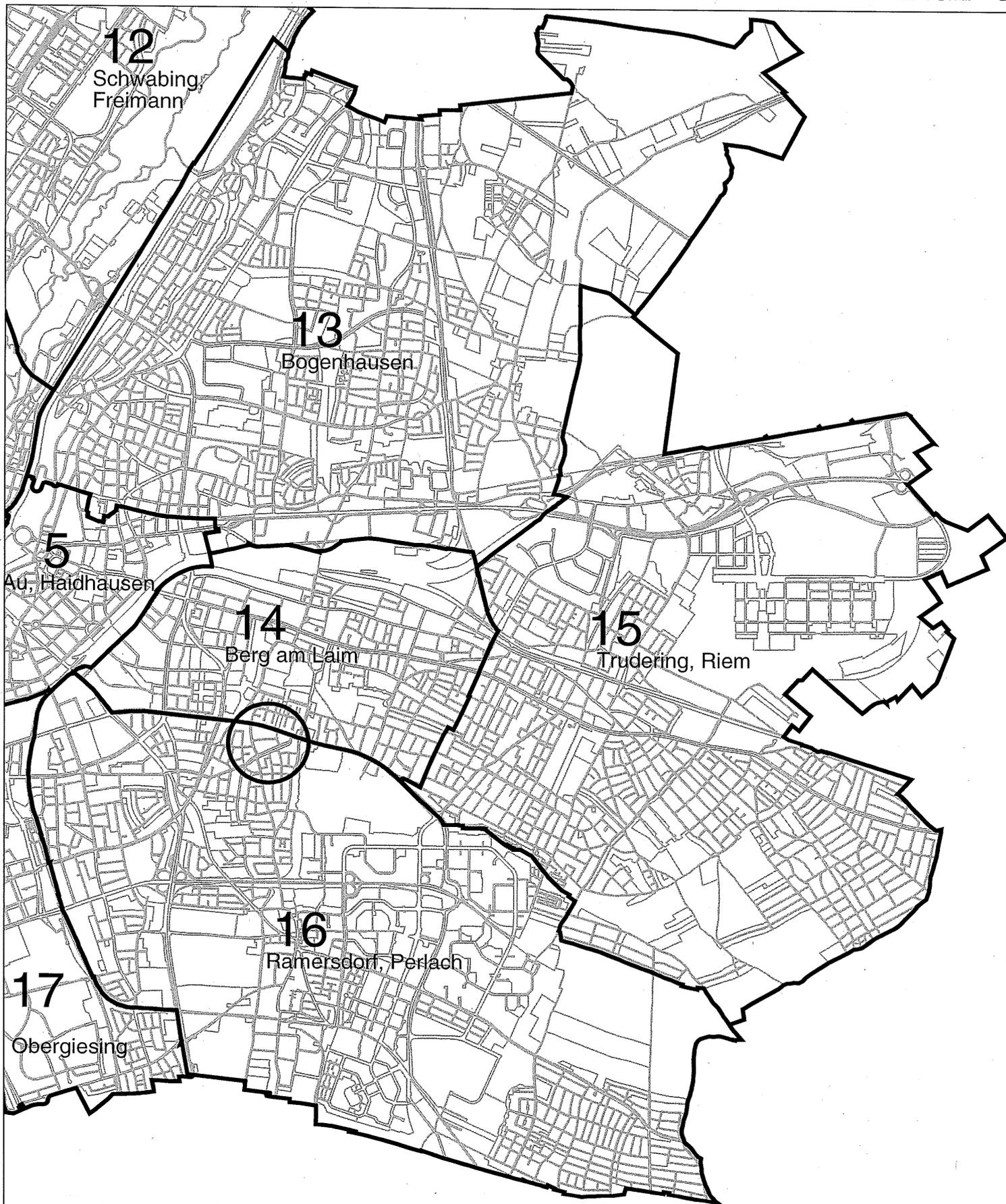
HALDENSEESTR. (BEIDSEITS),
BAD-SCHACHENER-STR. (SÜDLICH),
HECHTSEESTR. (NÖRDLICH),
KRUMBADSTR. (ÖSTLICH),



1:5000



LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
REFERAT FÜR STADTPLANUNG
UND BAUORDNUNG HA II/31P



1:50000

LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
STADTPLANUNG HA II/3

BEZIRKSÜBERSICHT
ZUM BEBAUUNGSPLAN
MIT GRÜNORDNUNG NR. 2100

 LAGE DES BEB.PL.